

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: C II 1 - m 7/15 SH

Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Schleswig-Holstein Juni 2015

Herausgegeben am: 16. Juli 2015



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Elke Gripp

Telefon: 0431 6895-9310

E-Mail: ernte@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Qualitätskennzeichnung:

Es ist zu berücksichtigen, dass bei den Flächenangaben aus der vorläufigen Bodennutzungshaupterhebung 2015 eine Qualitätskennzeichnung erfolgte. Alle Merkmalswerte mit einem einfachen relativen Standardfehler von mehr als 10 Prozent bis unter 15 Prozent wurden mit Klammern versehen und alle Werte mit einem Standardfehler von mehr als 15 Prozent wurden durch einen Schrägstrich ersetzt. Mit den auf Basis dieser Flächen berechneten Erntemengen wurde entsprechen verfahren.

Differenzen zwischen der Gesamtzahl und der Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen. Allen Rechnungen liegen ungerundete Zahlen zugrunde.

Hinweis: Bundeszahlen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in seiner Fachserie 3 „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei“, Reihe 3.2.1 Wachstum und Ernte „Feldfrüchte“

1. Die voraussichtlichen Getreide- und Ölflechternten

Fruchtart	Erntemenge			Veränderung Vorschätzung 2015 gegenüber	
	Durchschnitt 2009 - 2014	2014	Prognose für 2015 ^a	Durchschnitt 2009 - 2014	2014
	1 000 t			%	
Weizen	1 829	2 007	1 746	- 5	- 13
Roggen	170	184	208	22	13
Brotgetreidearten zusammen	2 000	2 191	1 954	- 2	- 11
Gerste Hater, Sommermenggetreide und Triticale	485	550	538	11	- 2
Futtergetreidearten zusammen	568	630	640	13	2
Getreide insgesamt¹	2 567	2 821	2 594	1	- 8
Winterraps	413	462	378	- 8	- 18

^a Prognose der 450 Ernte- und Betriebsberichterstatter

¹ ohne Körnermais und CCM

2. Vorläufige Getreide-, Ölfrüchthanbaufläche und voraussichtliche Erträge

Fruchtart	Vorläufige Anbaufläche 2015	Ertrag				
		Durchschnitt 2009 - 2014	2014	Prognose für 2015 ^a	Veränderung 2015 gegenüber	
					Durchschnitt 2009 - 2014	2014
in 1 000 ha	dt/ha			%		
Winterweizen	191,2	91,6	104,8	90,0	- 2	- 14
Sommer- und Hartweizen	/	(70,0)	(79,3)	(74,8)	(7)	(- 6)
Weizen zusammen	194,6	90,9	104,3	89,7	- 1	- 14
Roggen	27,6	71,0	80,8	75,3	6	- 7
Brotgetreidearten zusammen	222,2	88,8	101,8	87,9	- 1	- 14
Wintergerste	59,4	85,0	96,8	85,5	1	- 12
Sommergerste	5,4	51,6	55,1	55,7	8	1
Gerste zusammen	64,8	81,1	93,8	83,0	2	- 11
Hafer und Sommermenggetreide	7,0	55,4	56,2	60,4	9	7
Triticale	7,5	71,9	79,6	79,7	11	0
Futtergetreidearten zusammen	79,3	77,7	89,1	80,7	4	- 9
Getreide insgesamt¹	301,5	86,1	98,7	86,0	- 0	- 13
Winterraps	91,0	42,1	46,2	41,5	- 1	- 10

^a Prognose der 450 Ernte- und Betriebsberichterstatter

¹ ohne Körnermais und CCM